



KONZERTE • BEGEGNUNGEN • BESICHTIGUNGEN

ZUMIKER
KULTUR
KREIS

Freitag, 6. Mai 2022, 19.30 Uhr
Kirchgemeindesaal Zumikon

LES JOUEURS DE FLÛTE



Pauline Tardy
Piccolo

Bianca Hottinger
F-Flöte

Ildiko Bende
C-Flöte

Daniel Pfister
B-Flöte

Walter Feldmann
Altflöte

Reina Abe
Bassflöte

Matthias Ebner
Kontrabassflöte in F

Flavio Puntin
Kontrabassflöte in C

Freier Eintritt für Mitglieder des ZUMIKER KULTURKREISES
(mit Mitgliederausweis)

Eintritt für Nichtmitglieder: CHF 35.00

Jugendliche unter 18 Jahren: Eintritt frei

Abendkasse ab 18.45 Uhr

Nach dem Konzert sind
Sie herzlich zu einem
Umtrunk eingeladen.

www.zumikerkulturkreis.ch

Programm

Wolfgang Amadeus Mozart
(1756 – 1791)

Ouvertüre zur Oper «Die Zauberflöte»
(arr. Dominique Hunziker)

Maurice Ravel
(1875– 1937)

Le Tombeau de Couperin
(arr. Jacques Larocque)
Prélude – Forlane – Menuet – Rigaudon

Felix Mendelssohn-Bartholdy
(1809 – 1846)

Hebriden-Ouverture op. 26
(arr. Daniel Pfister)

Joaquin Turina
(1882 – 1949)

Danzas fantásticas op. 22
(arr. Ivan Pakhota)
Exaltación – Ensueño - Orgía

Das Flötenoktett «Les joueurs de flûte»

Das Oktett wurde 1985 von Dominique Hunziker und Anne Utagawa gegründet. Seit dem Neustart 2019 weht dank neuer Musikerinnen und der Neuausrichtung des Repertoires ein frischer Wind durch das Ensemble.

Pauline Tardy	<i>Piccolo</i>	Bianca Hottinger	<i>F-Flöte</i>
Ildiko Bende	<i>C-Flöte</i>	Daniel Pfister	<i>B-Flöte</i>
Walter Feldmann	<i>Altflöte</i>	Reina Abe	<i>Bassflöte</i>
Matthias Ebner	<i>Kontrabassflöte in F</i>	Flavio Puntin	<i>Kontrabassflöte in C</i>

Das Ensemble besticht nicht allein durch seine Instrumentenpalette, welche die ganze Querflötenfamilie von der Piccoloflöte bis zur drei Meter langen Kontrabassflöte umfasst.

Ebenso beeindruckend ist das instrumentale Können der acht Musikerinnen und Musiker, die mit grösster Selbstverständlichkeit zwischen den Instrumenten wechseln.

Um das Repertoire zu erweitern, wurden neue Arrangements bekannter Orchesterwerke (a.u. Felix Mendelssohns «Hebriden Ouverture» und «Ouverture zum Sommernachts-traum» sowie die Orchestersuiten «Ma mère l'oye» und «Tombeau de Couperin» von Maurice Ravel sowie die «Danzas fantásticas» von Joaquin Turina) in Auftrag gegeben, welche die bestehenden raffinierten Bearbeitungen von Dominique Hunziker hervorragend ergänzen.